



PRESSEINFORMATION

IHKs und Agentur für Arbeit verstärken Berufsorientierung für Eltern

Gemeinsames Netzwerk bietet attraktive Veranstaltungen und Beratungsangebote

Stuttgart, 12. März 2019 – Der Baden-Württembergische Industrie- und Handelskammertag (BWIHK) und die Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit (BA) werden am morgigen Mittwoch, 13. März 2019, eine neue Vereinbarung schließen, um die Rolle der Eltern bei der Berufsorientierung ihrer Kinder zu stärken. In der „Rahmenvereinbarung insbesondere zur Förderung der Elternarbeit im Kontext des Berufswahlprozesses“ verpflichten sich die Partner auf verschiedene Maßnahmen, die dieses Anliegen fördern. Im Stuttgarter IHK-Haus wird die Vereinbarung von Johannes Schmalzl, Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer (IHK) Region Stuttgart, der beim BWIHK für Ausbildungsfragen federführenden Kammer, und von Christian Rauch, Vorsitzender der Geschäftsführung der BA-Regionaldirektion Baden-Württemberg, unterzeichnet. „Die Eltern sind ganz wichtige Ansprechpartner für ihre Kinder, wenn die Entscheidung für einen Ausbildungsweg oder einen Beruf ansteht. Sie sind nah dran, kennen die Talente und Interessen am besten und sind darum oft der wichtigste Rückhalt bei dieser Weichenstellung“, so Rauch. „Die vielen tollen Berufsorientierungsangebote, die IHKs und Agenturen für Arbeit landesweit für Eltern geschaffen haben, werden jetzt noch besser bekannt gemacht“, sagt Schmalzl. Ein Beispiel für die bereits erfolgreiche Zusammenarbeit sei die Werbe- und Informationskampagne für die Berufsausbildung „Ja zur Ausbildung“, die sich exklusiv an Eltern richtet. Das Landeswirtschaftsministerium hat diese Kampagne gemeinsam mit den baden-württembergischen IHKs und mit Unterstützung der BA-Regionaldirektion im vergangenen Jahr gestartet.

Ziel der neuen Vereinbarung ist die engere Kooperation in landesweiten und regionalen Netzwerken von IHKs, Agenturen für Arbeit und Partnerorganisationen. Auf Baden-Württemberg-Ebene wird es zukünftig mehr gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit und regelmäßige Austauschtreffen geben, um das gemeinsame Angebot für Eltern zu analysieren, weiterzuentwickeln und Best-Practice-Formate zu etablieren. Vor Ort in den Regionen soll es mehr gemeinsame Angebote geben, zum Beispiel Informationsveranstaltungen für Eltern, Ausbildungsplatzbörsen, wo sich Eltern und ihre Kinder gemeinsam über freie Lehrstellen informieren können, oder die Mitwirkung an Berufsorientierungsangeboten der Schulen für Eltern.

Rahmenvereinbarung online: www.stuttgart.ihk.de, Nr. 4369368



Baden-Württembergischer
Industrie- und Handelskammertag



Bundesagentur für Arbeit

Regionaldirektion
Baden-Württemberg

bringt weiter.

Ansprechpartnerin für die Redaktionen:
IHK Region Stuttgart
Anke Seifert
Telefon: 0711 2005-1322
E-Mail: anke.seifert@stuttgart.ihk.de

Weitere Presseinformationen des BWIHK finden Sie unter
<http://www.bw.ihk.de/veroeffentlichungen/pressemitteilungen>

Weitere Presseinformationen der Regionaldirektion Baden-Württemberg der
Bundesagentur für Arbeit finden Sie unter
[https://www3.arbeitsagentur.de/web/content/DE/service/Ueberuns/Regionaldirektionen/
BadenWuerttemberg/Presse/Presseinformationen/index.htm](https://www3.arbeitsagentur.de/web/content/DE/service/Ueberuns/Regionaldirektionen/BadenWuerttemberg/Presse/Presseinformationen/index.htm)